

auf der Tagsatzung der V kath. Orte vom 27. und 28. Juni in Luzern<sup>3</sup> vortragen -], undt la Costes das man das [von Frankreich angebehrte Volk] nit gebe, biss die neutralitet uffgericht Sige.<sup>4</sup> Gott welle alles Zum besten wenden, were gut der Herr Fahrte auch dahin [d.h. als Tagsatzungsgesandter nach Frauenfeld - Zug wurde jedoch durch Wolfgang W i c k a r t und Wilhelm H e i n r i c h vertreten -], dan ess manglet wol gutte kopff in Solchen wessen ...

Uss Franchrich hab ich nix Nügess alss das der Konig den 28 passato nach lion verreist.

ihr heligkeit [Papst U r b a n VIII.] hat offentlich den Duc de Parma [Odoardo I.<sup>o</sup> F a r n e s e] in die excommunication gethon, darff grob in Jtalia angehn, diewil ihr heligkeit mit dem Konig [Ludwig XIII.] sich wol versthen solle.

[Hptm. Heinrich von] schaugenstein [=S c h a u e n s t e i n] Zu Leon muss auch 160 Mann in das feld geben [- neben der Kompagnie Schauenstein nahm im März 1642 auch die Gardekompanie von H e i n r i c h I. Zurlauben an der Belagerung von Collioure teil -]<sup>5</sup>. Wirdt Jmme ... [nicht angenehm] sin. mein Gruz H. Schwager [Statthalter von Zug, Konrad] B r a n d e n b e r g".

1) In den gedruckten EA ist davon nicht die Rede.

2) s. EA V 2, 1230 c

3) s. ebenda 1240 (Nr. 983), insbes. 1240 b. Zurlauben nahm an dieser Tagsatzung nicht teil.

4) s. Anm. 2

5) s. Zurlauben/HM II 168f

Original, mit Siegel - AH 66, 258

130

[1]637 Mai 26., Versailles

A

SCHREIBEN DES KOENIGS VON FRANKREICH, LUDWIG XIII., [AN DIE XIII ORTE]

"Ewere Ehrengsanten, welche Jnn letst gehaltner Tagsatzung [der XIII Orte vom 29. März bis 5. April in Baden]<sup>1</sup> versamblet warent habent uns [am 29. März] Jn Eweren Namen Zugeschriben underschidlichen sachen wegen, begerende, das durch uns ... ein einsehung geschehe noch luth und Jnnhallt der Püntrussen, welche Jr mit diserer Cron habent, über welches wir eüch durch disers schriben habent wellen Zeverstehen geben, dass wir eüch grossen dankh wissent, we-

gen des beistandts eweres Kriegsvolkh, welches Inn eweren Landen Zu unserm Dienst ist geworben worden [- es sind hier wohl vor allem die Regimente Schmid, Greder, Erlach, Affry, Bircher und Stavay-Mollondin gemeint -]. Eüch versichernde das unsere intentionen ist, das die Jenige, so darzu seint gebrucht worden contentiert werdent und Zue friden gstellt seyent.

Betreffende die Koufleüth ewerer nation, wirt mehrmalen Jres geschäft für unserm Rath gebracht werden, damitt Mittel Zesuochen ein guote resolution [- bezüglich deren Zollbefreiung in Frankreich -] Zefassen den Pündtnussen gemäss. Was aber die Penzionen und andere schulden anlangen thüent, wirt eüch der herr [Blaise] Muliant [=M é l i a n d] unser Ambassador hierüber unsere guote intention Zeverstehen geben, und wirt eüch mit dem werkh Zuerkennen geben, das wir Jez Zegegen eben so wol gegen eüch affectioniert seint, als hierzu vor, und so Jr ein Zeügnuss desselbigen nit empfangen habent, sint die general geschefften, welche uns Zue einem überauss grossen costen verbunden habent, ein Ursach gewesen. Alss eüch dann unser Ambassador [an der Jahrrechnung von Baden 1637] weitleüffig anzeigen<sup>2</sup> wirt, nebet versicherung unserer gegen eüch tragenden guoten willen."

sig. Ludwig

und weiter unten

[Léon] Bouthillier, [Comte de C h a -  
v i g n y, Secrétaire d'Etat aux  
Affaires Etrangères]

- 1) s. EA V 2, 1018 (Nr. 810) insbes. 1019 Zeile 11, vgl. auch ebenda 1043 f.  
B e a t II. Zurlauben nahm an dieser Tagsatzung nicht teil.  
2) s. AH 66/137

Uebersetzung aus dem Französischen - AH 66, 259 - Blatt 259<sup>V</sup> leer

131

1651 Juni 13.

A

SCHREIBEN VON SCHULTHEISS UND RAT VON LUZERN AN [AMMANN UND RAT  
VON STADT UND AMT] ZUG

"Wass für ein Meinung undt Vorschlag über vilfaltig usgewerlete discursus undt erinnerungen in der gestrigs tags allhie gepflogene Conferenz [der V im Thurgau reg. kath. Orte]<sup>1</sup> wegen des spänigen turgeüwischen geschäfts [-Uttwiler- und Lustdorferhandel -] mit ... Zürich entlich uff die baan khommen, habent diss morgens unsere bygeweste ... Ehren-Deputierte [Ulrich D u l l i-